



Online-Elternabend am 14. Oktober:

Wie Radikalisierung im Netz beginnt – und was Eltern tun können

Wie kann aus einer Meinung Schritt für Schritt ein immer geschlosseneres Weltbild werden? Und welche Rolle spielen **soziale Medien** dabei?

Kinder und Jugendliche bewegen sich heute in einer Medienwelt, in der sie rund um die Uhr mit Meinungen, Bildern, Videos und Botschaften konfrontiert werden. Auch **radikale Akteure** nutzen diese Möglichkeiten gezielt – indem sie an Sorgen und Bedürfnisse anknüpfen, emotionalisieren, einfache Antworten anbieten oder ein „**Wir gegen die**“-Denken verstärken. Digitale Medien können solche **Radikalisierungsprozesse** begünstigen und verstärken.

In unserem **Online-Elternabend** möchten wir Eltern dabei unterstützen, diese Mechanismen besser zu verstehen:

„Online radikal – Zwischen Meinung und Feindbild“

Wie Radikalisierung im Netz beginnt – und was Eltern tun können

14.10.2026

19:00 – 20:00 Uhr

Online und kostenfrei

[Hier anmelden](#)

Im Elternabend schauen wir darauf, wie sich **unsere Medienlandschaft verändert** hat, wie Radikalisierungsprozesse verlaufen können und welche **Mechanismen** dabei eine Rolle spielen.

Im Fokus stehen unter anderem:

- Wie soziale Medien Radikalisierungsprozesse begünstigen und verstärken können
- Welche Mechanismen hinter radikalisierenden Inhalten stecken
- Wie ein Radikalisierungsprozess aussehen kann und woran Eltern Veränderungen erkennen können
- Wie Eltern mit ihren Kindern im Gespräch bleiben und angemessen reagieren können

Zum Abschluss erhalten Eltern konkrete Tipps für den Familienalltag: Wie spreche ich mein Kind an? Wann sollte ich genauer hinschauen? Und wann ist es sinnvoll, sich Unterstützung zu holen?

Bitte leiten Sie die Einladung an die Eltern Ihrer Schule weiter.

Mit Ihrer Unterstützung erreichen wir möglichst viele Familien und helfen Eltern dabei, Veränderungen besser einzuordnen, im Gespräch zu bleiben und ihre Kinder sicher durch die digitale Medienwelt zu begleiten.

Hinweis: Bei unserer Veranstaltung wird eine Verdolmetschung in Deutscher Gebärdensprache angeboten. Bitte geben Sie den Bedarf jeweils bei der Anmeldung an.

KONTAKT

Abteilung Medienorientierung // Landesanstalt für Medien NRW

Telefon: 0211 - 77 00 7 - 203

E-Mail: medienorientierung@medienanstalt-nrw.de

Internet: www.medienanstalt-nrw.de